



Sitzung des Stadtrates am 27.09.2023
Anfrage der Fraktion MitBürger zum Sachstand Open Data
Vorlagen Nummer: VII/2023/06220
TOP: 12.39

Antwort der Verwaltung:

1. Erfüllen alle Datensätze, die auf dem Open Data-Portal der Stadt Halle (Saale) veröffentlicht sind, alle Open Data-Anforderungen?

Die eingestellten Daten (hier bezogen auf „Offene Verwaltungsdaten mit Kartenbezug“) werden in den 2017/2018 gängigen (u.s.) Open Data Kategorien klassifiziert und bis heute so eingestellt. In den mit * gekennzeichneten Kategorien sind aktuell Daten online verfügbar:

- Bevölkerung *
- Bildung und Wissenschaft *
- Geographie, Geologie und Geobasisdaten *
- Gesetze und Justiz *
- Gesundheit
- Infrastruktur, Bauen und Wohnen *
- Kultur, Freizeit, Sport und Tourismus
- Öffentliche Verwaltung, Haushalt und Steuern
- Politik und Wahlen *
- Soziales
- Transport und Verkehr *
- Umwelt und Klima *
- Verbraucherschutz
- Wirtschaft und Arbeit *

Die aktuell eingestellten Datensätze (mit Kartenbezug) entsprechen den Anforderungen an offene Verwaltungsdaten wie folgt: maschinenlesbar, maschinenverarbeitbar, zugänglich ohne Registrierung und geldleistungsfrei, aktuell, vollständig und auffindbar. Alle Daten sind in verschiedenen Datenformaten (XLS, CSV, GML, GSV, SDB, SHP) downloadbar. Zudem wird für jedes Thema ein QGC-konformer WMS als Geodienst angeboten. Die Daten werden stündlich automatisiert ins Internet repliziert.

- 2. Wie viele der in der o. g. Liste von 100 Kerndatensätzen aufgeführten Datensätze sind bereits im Datenportal der Stadt Halle (Saale) enthalten? Für welche der zehn aufgeführten Kategorien besteht noch signifikanter Nachholbedarf?**

Siehe hierzu auch die Antwort zur Frage 1. Eine Statistik, respektive Aufbereitung von Datensätzen der Stadt Halle (Saale) nach dem Muster der Open Data Informationsstelle (ODIS) in Berlin existiert nicht und kann kurzfristig auch nicht erstellt werden (fehlende personelle und finanzielle Ressourcen).

- 3. Welche Strategie verfolgt die Verwaltung, um das Open Data-Angebot der Stadt Halle (Saale) inhaltlich und strukturell weiterzuentwickeln? Bewertet die Verwaltung die Liste von 100 Kerndatensätzen grundsätzlich als hilfreiche Quelle hinsichtlich der Priorisierung von Datensätzen beim Ausbau des Datenangebots?**

Das Open Data Portal der Stadt Halle (Saale) startete offiziell am 07.01.2018 mit 60 Themen. Die Stadt Halle (Saale) war damit die erste Kommune in Sachsen-Anhalt mit einem Open Data Portal. Die Verwaltungsvorschrift Nr. 08/2014 regelt organisatorisch und technisch die Bereitstellung von frei zugänglichen Daten in wiederverwendbaren, maschinenlesbaren Formaten im Open-Data Portal der Stadt Halle (Saale). Das Muster der ODIS in Berlin wird als hilfreich im Sinne einer Orientierung bewertet.

Im Rahmen der erarbeiteten Smart-City-Strategie für die Stadt Halle (Saale) wurden darüber hinaus auch übergeordnete Leitsätze u.a. zum Umgang mit offenen Daten formuliert wie folgt:

„7. Mit Open Data schaffen wir Transparenz für unsere Stadtgesellschaft, ermöglichen neue kommunale Anwendungsfälle und stärken die fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit und Verwaltungskultur.“

Unter Kapitel 6.4 wurde auch der Umgang mit Daten in der Smart City Halle (Saale) definiert. Des Weiteren wird durch die Stadtverwaltung Halle im Rahmen des geförderten „Modellprojekts Smart Cities“ aktuell ein Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung einer Urbanen Datenplattform (UDP) erarbeitet.

Egbert Geier
Bürgermeister